

# NEWS

Ausgabe 8/2022 – 15. Sep. 2022

## TOP THEMA

### Blitzbefragung und Konjunkturnews 09/2022: die Unternehmen erwarten einen deutlichen Rückgang im Herbst

Neben einem realen Wachstum von 5 % für 2022 rechnen die Unternehmen aber mit einem Einbruch der Nachfrage im Herbst. Die Margen leiden heuer besonders, auf der Kostenseite sollte sich die preisliche Lage bei Industriemetallen wieder etwas bessern.

- Die Unternehmen erwarten großteils einen Einbruch der Nachfrage im Herbst 2022.
- 60 % beobachten auch jetzt schon einen Nachfragerückgang, das reale Wachstum für heuer wird auf 5 % geschätzt.
- Mittelfristig sind die Aussichten negativ.
- Verfügbarkeiten verbessern sich etwas, Material- und Energiepreise sowie Fachkräfte sind eine große Herausforderung.
- 55 % werden heuer weniger Gewinn machen als vor der Covid-Krise
- Die durchschnittliche Ebit-Erwartung für heuer liegt bei nur 2,2 %, statt bei 5,7 % - wie vor der Krise.
- An den Metallbörsen sieht man einen Rückgang der Metallpreise.

Der Konjunkturnews mit den Ergebnissen der Blitzbefragung wurde an die GeschäftsführerInnen der Metalltechnischen Industrie verschickt. Sie können Sie auch gerne [hier anfordern](#).



## INHALT

TOP THEMA	
Blitzbefragung und Konjunktturnews 09/2022: die Unternehmen erwarten einen deutlichen Rückgang im Herbst	1
RECHT & BILDUNG	3
WUSSTEN SIE SCHON ....?	3
IMPORT – EXPORT	4
Ausgewählte Antidumpingverfahren	4
Weitere Antidumpingverfahren	4
Notifizierungen	4
UMWELT – ENERGIE	5
Novelle zum Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, UVP-G-Novelle 2022, Begutachtung	5
Stellungnahme EU-F-Gase-Verordnung	5
Was tut sich bei der EU-Batterien-VO?	5
Verpflichtender Bahntransport von Abfällen	6
Sicher und nachhaltige Chemikalien-	6
GREEN DEAL - Veranstaltungen	6
EU-Projektvorschlag für den Digitalen Produktpass (DPP) - CIRPASS	7
Laufende Konsultationen	7
Nachbericht zur NEFI-Veranstaltung “EU-Taxonomie bzw. Nachhaltige Finanzen” des Cleantech Clusters	7
REACH-Newsletter	8
Überarbeitung BAT Dokument	8
Rückschau Informationsveranstaltung: EU-Chemikalienstrategie	8
TERMINAVISO & EINLADUNG zum FMTI UMWELTAUSSCHUSS	9
FORSCHUNG – ENTWICKLUNG	9
Klimaneutralität: Ausschreibung für Pilotstädte startet am 05.09.2022	9
Schneller Einstieg in den EIC Accelerator via „Plug-in“	9
Zusammenarbeit mit Afrika im Bereich erneuerbare Energie: Ausschreibung gestartet	10
AI for Green: Ausschreibung 2022 geöffnet	10
14.09.2022: Öffnung der ersten CETPartnership Ausschreibung	10
Horizon Europe AI, Data & Robotics Consortia Building Event	10
„Internet of Things Week“: Alle Informationen zum Nachlesen online	11
Digital Economy and Society Index (DESI) 2022	11
Bund investiert 2022 900 Mio. Euro in den Breitbandausbau	11
#SuccessStory: Innovation aus einem Guss	11
EVENTS	12
AOT-Abwasserkurs	12
eKKon 2022	12
Symposium Energieeffizienz in Gebäuden 20.09.2022 /Wien	13
Wirtschaftsmission IAA TRANSPORTATION 22. - 23.09.2022	13
Unternehmen umbauen - Erfahrungen auf dem Weg in Richtung Klimaneutralität, Teil 3/2022	13
INTL. MASCHINENBAUMESSE MSV 2022	14
AI for Green - Matchmaking-Veranstaltung zur laufenden Ausschreibung 2022	14
Podiumsdiskussion „Bedeutung der Missionsorientierung im österreichischen Policy-mix“	14
Research and Innovation Days 2022 - Anmeldung jetzt geöffnet	15
Eureka Xecs Veranstaltung zum Ausschreibungsstart	15
Stakeholderdialog Produktion: Twin Transition - Auf dem Weg zur digitalen und grünen Transformation in der Produktion	15
OVE-Energietechnik-Tagung	16
DIVERSES	16
Qualifizierungsmaßnahmen des AMS: Je betriebsnäher, desto erfolgreicher	16
Grafik des Monats	16

## TEAM

### OBMANN

Christian Knill  
05 90 900-3482  
03172 2505-0

### GESCHÄFTSFÜHRERIN

Sabine Hesse  
05 90 900-3358  
[hesse@fmti.at](mailto:hesse@fmti.at)

### GESCHÄFTSFÜHRER

Adolf Kerbl  
05 90 900-3476  
[giesserei@wko.at](mailto:giesserei@wko.at)

### STATISTIK, KONJUNKTUR

Martin Baminger  
05 90 900-3477  
[baminger@fmti.at](mailto:baminger@fmti.at)

### STAHL-, UMWELT- UND SCHWEISSTECHNIK

Georg Matzner  
05 90 900-3295  
[matzner@fmti.at](mailto:matzner@fmti.at)

### ENERGIE, KLIMA

Michael Osobsky  
05 90 900-3472  
[osobsky@fmti.at](mailto:osobsky@fmti.at)

### BILDUNG

#### RECHTS-/AUSKÜNFTE

Harald Rankl  
05 90 900-3479  
[rankl@fmti.at](mailto:rankl@fmti.at)

### METALLBAU

Anton Resch  
05 90 900-3444  
[resch@fmti.at](mailto:resch@fmti.at)

### RECHTSANGELEGENHEITEN OBERFLÄCHENTECHNIK,

Barbara Schicker  
05 90 900-3468  
[schicker@fmti.at](mailto:schicker@fmti.at)

### FORSCHUNG, INNOVATION, DIGITALISIERUNG

Christoph Slouka  
05 90 900 3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

### ARBEITSRECHT, KOLLEKTIVVERTRÄGE

Bernhard Wagner  
05 90 900-3487  
[wagner@fmti.at](mailto:wagner@fmti.at)

### UMWELTTECHNIK, REACH

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

### AUTOMOBILE ZULIEFERUNG, OBERFLÄCHENTECHNIK

Clemens Zinkl  
05 90 900-3470  
[zinkl@fmti.at](mailto:zinkl@fmti.at)

## RECHT & BILDUNG



Bernhard Wagner  
05 90 900-3487  
[wagner@fmti.at](mailto:wagner@fmti.at)

### WUSTEN SIE SCHON ...?

#### Kollektivvertrag | Anspruch auf Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen

Der Anspruch auf Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen im Kollektivvertrag stellt keinen eigenständigen arbeitsrechtlichen Anspruch dar, sondern folgt den Bestimmungen der Lohnsteuerrichtlinien 2002, RZ 1126 ff. Nur dort, wo der Anspruch auf eine begünstigte Auszahlung der Zulagen gemäß § 68 Abs. 5 EStG gegeben ist, besteht daher der arbeitsrechtliche Anspruch.

Die Begriffe Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen ("SEG-Zulagen") werden im Gesetz definiert und sind nur begünstigt, soweit sie auf Grund der im § 68 Abs. 5 Z 1 bis 7 EStG 1988 genannten lohngestaltenden Vorschriften gewährt werden. Liegt eine lohngestaltende Vorschrift als formelle Voraussetzung für die Begünstigung von Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen vor (Kollektivvertrag der Metalltechnischen Industrie), ist weiter zu prüfen, ob die materiellen Voraussetzungen einer Verschmutzung, Erschwernis oder Gefahr im Sinne der Legaldefinition des § 68 Abs. 5 EStG 1988 gegeben sind (vgl. VwGH 31.03.2011, 2008/15/0322).

Es ist - bezogen auf die gesamten vom Arbeitnehmer zu leistenden Arbeiten - zu prüfen, ob diese Arbeiten überwiegend zu einer erheblichen Verschmutzung, Erschwernis oder Gefahr führen (vgl. VwGH 30.1.1991, 90/13/0102). Die Frage einer außerordentlichen Verschmutzung, Erschwernis oder Gefahr ist nicht allein anhand der Arbeiten zu untersuchen, mit denen diese besonderen Arbeitsbedingungen verbunden sind. Vielmehr ist bezogen auf die gesamten vom Arbeitnehmer zu leistenden Arbeiten innerhalb des Zeitraumes, für den der Arbeitnehmer eine Zulage zu erhalten hat, zu prüfen, ob sie überwiegend (= mehr als die Hälfte der gesamten Arbeitszeit, für die eine Zulage gewährt wird) eine außerordentliche Verschmutzung, Erschwernis oder Gefahr bewirken. Wird die SEG-Zulage nur für jeweils eine Stunde gewährt, ist für das zeitliche Überwiegen auf die einzelne Stunde abzustellen. Die Möglichkeit der Verschmutzung, Erschwernis oder Gefahr kann somit nicht berücksichtigt werden, wenn die damit verbundene Tätigkeit nur einen geringen Teil der Arbeitszeit, für die eine Zulage zusteht, ausmacht (vgl. VwGH 24.6.2004, 2000/15/0066).

## IMPORT – EXPORT

---

Sabine Hesse  
05 90 900-3358  
[hesse@fmti.at](mailto:hesse@fmti.at)

### Ausgewählte Antidumpingverfahren

Kabel und Seile aus Stahl mit Ursprung in China / Bevorstehendes Außerkrafttreten der Antidumpingmaßnahmen

Für Einfuhren von Kabeln und Seilen aus Stahl mit Ursprung in China, ausgeweitet auf aus Marokko und Südkorea versandte Kabel und Seile aus Stahl, ob als Ursprungserzeugnisse aus diesen Ländern angemeldet oder nicht, bestehen endgültige Antidumpingmaßnahmen.

Bei der betroffenen Ware handelt es sich um Kabel und Seile, einschließlich verschlossener Seile, aus Stahl, ausgenommen Kabel und Seile aus nicht rostendem Stahl, mit einer größten Querschnittsabmessung von mehr als 3 mm, die derzeit unter die KN-Codes ex 7312 10 81, ex 7312 10 83, ex 7312 10 85, ex 7312 10 89 und ex 7312 10 98 eingereiht werden.

Mit [Bekanntmachung 2022/C 280/06](#) (Amtsblatt C 280 vom 21.07.2022) gibt die Europäische Kommission das bevorstehenden Außerkrafttretens der bestehenden Antidumpingmaßnahmen mit 21.04.2023 bekannt.

Sabine Hesse  
05 90 900-3358  
[hesse@fmti.at](mailto:hesse@fmti.at)

### Weitere Antidumpingverfahren

Eine Gesamtübersicht über die aktuellen Antidumping- und Antisubventionsverfahren stellt das BMWD monatlich unter [Antidumping, Antisubvention und Schutzmaßnahmen \(TDI\)](#) ([bmaw.gv.at](http://bmaw.gv.at)) zur Verfügung.

Sabine Hesse  
05 90 900-3358  
[hesse@fmti.at](mailto:hesse@fmti.at)

### Notifizierungen

Eine Übersicht über die aktuellen Notifizierungen finden Sie auf der Homepage des Fachverbandes unter [www.metalltechnischeindustrie.at/notifikationen](http://www.metalltechnischeindustrie.at/notifikationen).

## UMWELT – ENERGIE

---

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

### Novelle zum Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz, UVP-G- Novelle 2022, Begutachtung

Das BMK hat den Entwurf für eine umfassende Novelle zum UVP-Gesetz (Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz) in Begutachtung gesendet.

In sehr kontroversiellen Verhandlungen mit dem BMK konnte die WKÖ eine Vielzahl an Verschärfungen abwehren und erreichen, dass sehr viele unserer Vorschläge zur Vereinfachung und Beschleunigung des UVP-Verfahrens in den Entwurf Eingang gefunden haben. Details und Standpunkte der WKÖ und der Sparte Industrie finden Sie auf unserer Homepage, sobald die offizielle Stellungnahme erfolgt ist.

Die Presseaussendung von Herrn GS Kopf zur Novelle finden Sie unter folgendem Link: [WKÖ-Kopf: UVP-Novelle bringt endlich raschere Verfahren, aber auch neue Hürden - news.wko.at](https://www.wko.at/news/wko-kopf-uvp-novelle-bringt-endlich-raschere-verfahren-aber-auch-neue-huerden)

---

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

### Stellungnahme EU-F-Gase-Verordnung

Gerne informieren wir Sie über die aktuelle Stellungnahme der WKÖ zur Neufassung der EU-Verordnung über fluorierte Treibhausgase. Der [FMTI hat zu diesem Thema ebenfalls eine Positionierung](#) eingebracht, um die geplanten Verschärfungen abzuwenden.

---

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

### Was tut sich bei der EU-Batterien-VO?

Die Europäische Kommission hat im Dezember 2020 ihren Vorschlag zur Modernisierung der EU-Rechtsvorschriften für Batterien vorgelegt. Nachhaltigkeit soll über den gesamten Lebenszyklus von Batterien etabliert werden und die Basis zur Verwirklichung der Green Deal-Ziele darstellen.

Neben verbindlichen Anforderungen für alle Batterien, die in der EU in Verkehr gebracht werden, sorgt der Vorschlag auch für die Entwicklung einer nachhaltigeren und wettbewerbsfähigeren EU-Batterieindustrie und forciert die verantwortungsvolle Ressourcenbeschaffung sowie die Einführung eines Mindestgehalts an recyceltem Material und eines CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks. Außerdem beinhaltet der Vorschlag Bestimmungen zur Leistung, Haltbarkeit und Kennzeichnung sowie zur Erfüllung der Sammel- und Recyclingvorgaben von Batterien. Die Allgemeine Ausrichtung des Rates wurde beim Rat Umwelt am 17.03.2022 angenommen.

Wie geht es weiter?

Zuletzt wurden verschiedene Vorschläge zu einzelnen Kapiteln auf Mitgliedstaatenebene diskutiert, darunter zum Beispiel das End-of-Life-Management von Batterien, die Definition von Lieferkette, die Kohärenz zu anderen Rechtsakten, sowie die Frage der Sammelziele und der Recycling-Effizienzen und Zielvorgaben für die stoffliche Verwertung.

Im Herbst 2022 werden die Diskussionen in den europäischen Institutionen fortgesetzt.

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## Verpflichtender Bahntransport von Abfällen

**(gemäß der letzten AWG-Novelle): Abfrageplattform zu Abfalltransporten auf der Schiene; Info zur Anmeldung im USP**

Im Rahmen einer Vorabfrage auf der digitalen Abfrageplattform wird es künftig ermöglicht, abzuklären, ob die gesetzlichen Bedingungen (vgl. § 15 Abs. 9 AWG 2002) für einen Transport per Bahn grundsätzlich gegeben sind.

Um das vollständige Service der Angebotseinholung der digitalen Abfrageplattform für Bahntransporte auf [Schiene.gv.at](http://Schiene.gv.at) nutzen zu können, ist eine Anmeldung über das Unternehmensserviceportal (USP): (<https://www.usp.gv.at/>) erforderlich.

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## Sicher und nachhaltige Chemikalien und Materialien

Rahmen für die Festlegung von Kriterien und Bewertungsverfahren von Chemikalien und Materialien

Der technische Bericht der Joint Research Centers über „Sichere und nachhaltige Chemikalien und Materialien aufgrund des Designs und dem Rahmen für die Definition von Kriterien und Bewertungsverfahren für Chemikalien und Materialien“ wurde kürzlich veröffentlicht. Er ist online verfügbar: <https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/eb0a62f3-031b-11ed-acce-01aa75ed71a1/language-en>

Ziel ist es, Design und Entwicklung von sicheren und nachhaltigen Chemikalien und Materialien durch Forschungs- und Innovationsaktivitäten zu unterstützen. In dem Bericht werden Methoden und Indikatoren vorgeschlagen, die zur Bewertung von Chemikalien und Materialien verwendet werden können, und es wird erläutert, wie Kriterien definiert werden können. Das Joint Research Center wird die Entwicklung von angekündigten Fallstudien fortsetzen. Der entsprechende Workshop wird im ersten Quartal 2023 stattfinden.

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## GREEN DEAL - Veranstaltungen

Im September und Anfang Oktober 2022 wird es einige interessante Veranstaltungen von der Europäischen Kommission und diversen Verbänden in Brüssel geben, denen man auch online folgen kann.

Hier ein Überblick:

- 15.09. 14:00-15:30 Uhr Reuters Events  
[Reporting Standards: How we are moving towards a common language](#)
- 16.09. 14:00-16:00 Uhr European Roundtable on Climate Change and Sustainable Transition (ERCST)  
[The State of the European Green Deal: Quo vadis EGD?](#)
- 21.09. 10:00-12:00 Uhr Critical Raw Material Alliance (CRM)  
Diversifying supply chains and boosting trade partnerships in CRMs
- 28.09. 10:00-11:30 Uhr Orgalim (EU Dachverband des FMTI)  
[Policy Exchange on Industrial Data Sharing](#)
- 28.09. 15:00-17:00 Uhr European Roundtable on Climate Change and Sustainable Transition (ERCST)  
[Border Carbon Adjustment in the EU: Launch of Report on International Cooperation on BCAs/CBAM](#)

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## EU-Projektvorschlag für den Digitalen Produktpass (DPP) - CIRPASS

Der EU-Projektvorschlag CIRPASS zum Digitalen Produktpass für die Kreislaufwirtschaft wurde ausgewählt. Planmäßig soll das Projekt noch im Oktober 2022 anlaufen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer [Homepage](#).

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## Laufende Konsultationen

Auf unserer Homepage unter folgendem [Link](#) sind aktuelle Konsultationen der Europäischen Kommission betreffend delegierte Rechtsakte und Durchführungsrechtsakte abrufbar.

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## Nachbericht zur NEFI-Veranstaltung “EU-Taxonomie bzw. Nachhaltige Finanzen” des Cleantech Clusters

Am 07.09.2022 fand im TechCenter in Linz auf Einladung des Cleantech Clusters eine Veranstaltung zum Thema Taxonomie bzw. Nachhaltige Finanzen und die damit verbundene Berichterstattung statt.

Die bisher erforderliche Veröffentlichung von nichtfinanziellen Informationen für einige wenige Unternehmen wird in Zukunft auf viele Unternehmen ausgeweitet werden. Über die Einbindung in globale Lieferketten werden auch die KMUs recht schnell von den umfangreichen Berichtspflichten erfasst werden. Die ersten Fragen, die sich stellen, sind:

- Über welche wirtschaftliche Tätigkeit wird berichtet?



- Wie wird diese in Bezug auf die 6 definierten Umweltziele der EU-Taxonomie eingestuft?
- Gehört diese Tätigkeit zu den Enabling oder zu den Transitional Activities?
- Welcher Standard soll für die Berichterstattung angewandt werden?

Gerade in der Kreditvergabe werden die Banken von den Unternehmen zusätzliche Angaben zum wesentlichen Beitrag für eines der 6 definierten Umweltziele, den minimalen sozialen Anforderungen und zur Einhaltung der technischen Bewertungskriterien einfordern.

Alle Unternehmen sollten sich auf dieses komplexe Thema vorbereiten. Lesen Sie [hier](#) einen kurzen Bericht zu der Veranstaltung.

Ulrike Witz  
05 90 900-3366  
[witz@fmti.at](mailto:witz@fmti.at)

---

## REACH-Newsletter

Den REACH-Newsletter finden Sie laufend aktuell auf unserer [Website](#).

Clemens Zinkl  
05 90 900-3470  
[zinkl@fmti.at](mailto:zinkl@fmti.at)

---

## Überarbeitung BAT Dokument

Surfacetreatment of Metals and Plastics (STM) gestartet

Das BAT STM betrifft alle Betriebe in der Oberflächenbehandlung von Metallen oder Kunststoffen, welche durch ein elektrolytisches oder chemisches Verfahren beschichten, und das Volumen der Wirkbäder 30 m<sup>3</sup> übersteigt.

Dazu wurde in den vergangenen Jahren eine [umfangreiche Studie des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft veröffentlicht](#).

Die europäische Überarbeitung hat mit dem online Kick-Off Meeting im Sommer 2022 begonnen. Hier finden Sie die [aktuellen Informationen zum Kick-Off Meeting](#).

Im Herbst 2022 werden die Fragebögen für die europäische Datenerhebung erstellt. Die Befragung der Betriebe ist für das 1. Quartal 2023 geplant. Für Rückfragen zu diesem Thema erreichen Sie uns unter [umweltteam@fmti.at](mailto:umweltteam@fmti.at).

Clemens Zinkl  
05 90 900-3470  
[zinkl@fmti.at](mailto:zinkl@fmti.at)

---

## Rückschau Informationsveranstaltung: EU-Chemikalienstrategie

Die geplanten Änderungen der REACH- und CLP-Verordnung sind wesentliche Elemente bei der Umsetzung der europäischen Chemikalienstrategie für Nachhaltigkeit. Neben der Einführung von neuen Gefahrenklassen wird auch das Risikomanagement für besonders besorgniserregende Stoffe ausgebaut. Der Fachverband der Chemischen Industrie hat hier Anfang September 2022 eine sehr interessante Veranstaltung organisiert. Alle



Präsentationen dieser Veranstaltung finden Sie hier: <https://www.wko.at/service/umwelt-energie/informationsveranstaltung-eu-chemikalienstrategie.html>

---

FMTI Umweltteam  
05 90 900-3465  
[umweltteam@fmti.at](mailto:umweltteam@fmti.at)

## Terminavisio & Einladung zum FMTI Umweltausschuss

Wir freuen uns, Sie zum nächsten FMTI-Umweltausschuss am:  
Donnerstag, 20.10.2022, 10.30 - 12.00 Uhr  
Wo: Wirtschaftskammer Österreich, Raum B3 1 (3. Stock) einzuladen.  
Die Tagesordnung erfolgt in Kürze, Anmeldungen sind ab sofort möglich unter:  
[umweltteam@fmti.at](mailto:umweltteam@fmti.at)

## FORSCHUNG – ENTWICKLUNG

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Klimaneutralität: Ausschreibung für Pilotstädte startet am 05.09.2022

Am 05.09.2022 startet [NetZeroCities](#) (NZC) eine Ausschreibung für Pilotstädte. Das [NZC Pilot Cities-Programm](#) wird über einen Zeitraum von zwei Jahren innovative Ansätze zur schnellen Dekarbonisierung testen und implementieren. Die Auswahl der Piloten wird alle Themenbereiche abdecken, die zur Klimaneutralität beitragen, um eine systemische Transformation sicherzustellen. Ausgewählte Pilotstädte erhalten finanzielle und praktische Unterstützung von den Partnern des NZC-Konsortiums.

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Schneller Einstieg in den EIC Accelerator via „Plug-in“

Der EIC Accelerator hilft KMU, mit Ihren hochdisruptiven Innovationen vom Prototypen bis zur Marktreife zu kommen, um dann international zu skalieren und global zu wachsen. Durch das nationale Zusatzinstrument des „EIC Accelerator Plug-In“ können Unternehmen, die bereits bei den [FFG Basisprogrammen](#) oder beim [aws Seedfinancing Programm](#) gefördert sind, die erste Runde des EIC Accelerator Programmes überspringen und direkt einen Vollertrag einreichen. Damit gibt es auch Support durch einen internationalen Coach bei der Erstellung des Business Plans.

[Zum EIC Accelerator Plug-in](#)

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Zusammenarbeit mit Afrika im Bereich erneuerbare Energie: Ausschreibung gestartet

Die „Long-term Europe Africa Partnership on Renewable Energy“ (LEAP-RE) ist ein Fünf-Jahres-Programm, das von der Europäischen Kommission kofinanziert wird. Die FFG unterstützt im transnationalen LEAP-RE Co-fund Call 2022 österreichische Organisationen in kooperativen F&E Projekten zu den Themen „Smart stand-alone systems“ und „Smart grid (different scales) for off grid application“ (Gesamtbudget 6 Mio. €, FFG-Anteil 300.000 €). Transnationaler Einreichschluss für Kurzanträge der Stufe 1 ist der 23.09.2022.

[Zur LEAP-RE Ausschreibung](#)

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## AI for Green: Ausschreibung 2022 geöffnet

Das Klimaschutzministerium ([BMK](#)) und die FFG fördern die Entwicklung von AI-Technologien in den Bereichen Energie- und Mobilitätswende. Eingereichte Projekte müssen einen signifikanten Beitrag zur Erreichung der Klimaziele leisten. 3 Mio. € stehen für kooperative Projekte und Sondierungen zur Verfügung, die Einreichung ist bis 18.10.2022 geöffnet.

[Zur AI for Green Ausschreibung](#)

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## 14.09.2022: Öffnung der ersten CETPartnership Ausschreibung

Die „Clean Energy Transition Partnership“ (CETPartnership) unterstützt nationale und regionale FTI-Programme bei der Umsetzung der Energiewende. Für die nächsten zehn Jahre stellen die 57 Partner:innen aus über 30 Ländern ca. 700 Mio. Euro (inkl. Ko-Finanzierung der EU) für Projekte zur Verfügung. Die [erste zweistufige Ausschreibung \(„Joint Call 2022“\)](#) öffnet bereits am 14.09.2022.

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Horizon Europe AI, Data & Robotics Consortia Building Event

### Aufzeichnung & Präsentationen verfügbar

Sie haben das Online-Consortia-Building-Event für die offenen Ausschreibungen im Horizon Europe Cluster 4 mit Fokus auf Artificial Intelligence, Data & Robotics Mitte Juli verpasst? Ab sofort sind die [Aufzeichnung, alle Folien sowie](#) die „Pitches“ abrufbar. Ziel ist die Vernetzung mit potenzielle Partner:innen aus besonders erfolgreiche Teilnehmerländer!

Die Einreichfrist für die [aktuellen Ausschreibungen für Cluster 4 „Digitalisierung, Industrie und Weltraum“](#) (Budget von rund 177 Mio €) endet am 16.11.2022.

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## „Internet of Things Week“: Alle Informationen zum Nachlesen online

Im Zuge der „IoT Week“ Ende Juni 2022 wurde die strategische Rolle des Internets der Dinge (IoT) bei der Digitalisierung unserer Wirtschaft und Gesellschaft beleuchtet. Im Fokus: Data Spaces, Data Marketplace oder auch Sicherheit und Standardisierung. Weitere Themen unter dem Motto „Global Vision“: „European Chips Act“, die „European Data Strategy“, der „Data Act“ sowie REPowerEU, ein Plan zur Beendigung der Abhängigkeit Europas von russischen fossilen Brennstoffen vor 2030

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Digital Economy and Society Index (DESI) 2022

Der Index für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft (DESI) überwacht die digitale Gesamtleistung Europas und verfolgt die Fortschritte der EU-Länder bei ihrer digitalen Wettbewerbsfähigkeit. Trotz der Zielsetzung der "Digital Decade" der Europäischen Kommission für 2030 hinken viele Bereiche noch zurück, wie beispielsweise die Verwendung von AI und Big Data (8% und 14% im Vergleich zur Zielsetzung von 75%!).

Ebenso hinken die digitalen Fähigkeiten der Arbeitnehmer, wobei im EU-Durchschnitt nur 54% der Arbeitnehmer grundlegende Kenntnisse aufweisen. Österreich befindet sich mit etwas über 60% dabei an neunter Stelle.

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Bund investiert 2022 900 Mio. Euro in den Breitbandausbau

Mit der ersten Breitbandmilliarde wurden bereits Investitionen von insgesamt 2,5 Mrd. € ausgelöst und der Breitbandausbau in über 1.300 Gemeinden erreicht. Mit der zweiten [Breitbandmilliarde](#) in der Höhe von insgesamt 1,4 Mrd. € wird sich in den kommenden Monaten und Jahren noch viel tun. Ursprünglich waren für dieses Jahr mit den Förderprogrammen „Open-Net“ (450 Mio. €) und „Access“ (150 Mio. € im Oktober) Investitionen von 600 Mio. € geplant. Aufgrund des hohen Bedarfs werden jedoch 300 Mio. € vorgezogen und somit insgesamt 900 Mio. € in den Breitbandausbau investiert. Das gaben Digitalisierungs- und Finanzminister Magnus Brunner und Staatssekretär Florian Tursky am 12.09.2022 bekannt.

---

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## #SuccessStory: Innovation aus einem Guss

Von Wasserhähnen und Waschtisch-Armaturen bis hin zu Motorblöcken für Kfz: Druckguss-Erzeugnisse sind im Alltag häufiger anzutreffen, als man denkt. Im Österreichi-

schen Gießerei-Institut (ÖGI) in Leoben werden moderne Gießverfahren mit wissenschaftlichen Methoden und FFG-Unterstützung untersucht und laufend optimiert. Das ÖGI wird von der Berufsgruppe Gießereien des FMTI unterstützt und ist an einer Vielzahl an laufenden Forschungsprojekten unserer Mitglieder maßgeblich beteiligt.

Erfahren Sie unter [diesem Link](#) mehr.

## EVENTS

---

Barbara Schicker  
05 90 900-3468  
[schicker@fmti.at](mailto:schicker@fmti.at)

### AOT-Abwasserkurs

Als Arbeitsgemeinschaft Oberflächentechnik (AOT) ist es eines ihrer Ziele, die Mitglieder im Bereich Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Aus diesem Grund werden wir im Herbst 2022 einen weiteren AOT-Abwasserkurs durchführen.

Termin Abwasserkurs: 19.10. und 20.10.2022, ganztags

Ort: Wirtschaftskammer Österreich, Wiedner Hauptstraße 63, 1040 Wien, praktische Übungen im OPENLAB (1030 Wien)

Nähere Informationen sind auf der AOT-Homepage unter <https://www.arge-ot.at/> abrufbar.

Barbara Schicker  
05 90 900-3468  
[schicker@fmti.at](mailto:schicker@fmti.at)

### eKKon 2022

eFuels - Klimabeitrag - Konferenz

Datum: 20.10.2022 (10:45 Uhr) bis 21.10.2022 (14:00 Uhr)

Ort: WKÖ, 1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63

Strombasierte erneuerbare flüssige Kraftstoffe und deren Beitrag zur Erreichung der Klimaziele in den Sektoren Mobilität, Produktion und Dienstleistung.

Sie interessieren sich für die Rolle der #eFuels im nachhaltigen Energiesystem der Zukunft? Sie würden gern einschätzen, wie realistisch es ist, dass #eFuels rasch auf den Markt kommen?

Ausgewiesene Referenten erläutern aus einer Reihe von Blickwinkeln, wohin die Reise geht.

- Was sind eFuels, was können sie?
- Haben Sie das Zeug, ein Baustein eines klimaverträglichen Energiesystems zu werden?
- Wohin gehen die internationalen Trends?

Hier finden Sie das ausführliche [Programm](#) und alle [Infos zu dieser Veranstaltung](#).

Martin Baminger  
05 90 900-3477  
[baminger@fmti.at](mailto:baminger@fmti.at)

---

## Symposium Energieeffizienz in Gebäuden 20.09.2022 in Wien

Treffen Sie Unternehmer und Experten aus der Baubranche zum jährlichen Fachaus-tausch und diskutieren Sie über Innovationen und Entwicklungen zum Thema Energieeffizienz im Gebäudesektor.

Das Symposium bietet Ihnen einen fachlichen Einblick in aktuelle Energieeffizienz-The-men in Gebäuden, sowie die Vorstellung neuer Technologien und lösungsorientierter Produkte.

Alle Informationen finden Sie [hier](#).

Clemens Zinkl  
05 90 900-3470  
[zinkl@fmti.at](mailto:zinkl@fmti.at)

---

## Wirtschaftsmission IAA TRANSPORTATION 22. - 23.09.2022

Innovation greifbar und kompakt! Besuchen Sie mit der ARGE Automotiven Zulieferin-dustrie und der Außenwirtschaft die IAA Messe und nehmen Sie an vorab vereinbarten Terminen mit Nutzfahrzeugherstellern teil.

Highlights dieser Veranstaltung sind:

- Geführte Messe-Tour "Logistik und Flottenmanagement" direkt auf der IAA Transportation (Hannover Messe)
- 2-tägig, 10.00 - 15.00 Uhr
- Vorvereinbarte Termine mit Ansprechpartnern der Logistikbranche zu Trends und Leuchtturmprojekten
- Networkingabend (23.09.2022)

Der Kostenbeitrag schließt eine kostenlose Firmeneinschaltung inkl. Geschäftswunsch Ihres Unternehmens für 12 Monate auf [advantageaustria.org](http://advantageaustria.org). Alle Informationen zu die-ser Veranstaltung finden Sie hier:

<https://online.wko.at/events/event/detail?~cid=-1&event-id=1629643902678697632&wkid=2>

Michael Osobsky  
05 90 900-3472  
[osobsky@fmti.at](mailto:osobsky@fmti.at)

---

## Unternehmen umbauen - Erfahrungen auf dem Weg in Rich-tung Klimaneutralität, Teil 3/2022

Datum: 22.09.2022  
Uhrzeit: 09:30 Uhr

In diesem kostenlosen Online-Webinar wird der veröffentlichte Entwurf zum Erneuerba-ren-Wärme Gesetze (EWG) vorgestellt.

Wie wirkt sich das EWG auf die Wärmeversorgung Ihres Unternehmens aus? Nutzen Sie die Gelegenheit und stellen Sie Ihre Fragen zum EWG an die Vertreter:innen des Klimaschutzministeriums im Chat.

Zum Formular: [Bitte hier klicken](#)

Sabine Hesse  
05 90 900-3358  
[hesse@fmti.at](mailto:hesse@fmti.at)

---

## INTL. MASCHINENBAUMESSE MSV 2022

Zeit: 04.-07.10.2022  
Ort: Brünn, Tschechien

Die MSV ist die größte Maschinenbaumesse in Mitteleuropa mit ca. 1.660 Ausstellern aus 32 Ländern und 81.000 Besuchern (Zahlen 2019).

Durch die internationale Ausrichtung bietet die Messe eine exzellente Möglichkeit, Firmen nicht nur aus Tschechien, sondern auch aus der Slowakei, Ungarn, Polen, Deutschland und aus weiteren Ländern an einem Ort zu treffen. Und das alles weniger als zwei Autostunden von Wien entfernt.

Weitere Informationen siehe „[MSV 2022](#)“

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

---

## AI for Green - Matchmaking-Veranstaltung zur laufenden Ausschreibung 2022

22.09.2022, Wien

Im Rahmen der laufenden Ausschreibung AI for Green 2022 findet eine Vernetzungsveranstaltung statt. Ziel ist, Teilnehmende bei der Ideenfindung bzw. Konsortialbildung zu unterstützen und Raum für die Diskussion von Projektideen zu bieten.

[AI for Green: Matchmaking-Veranstaltung zur Ausschreibung 2022 | FFG](#)

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

---

## Podiumsdiskussion „Bedeutung der Missionsorientierung im österreichischen Policy-mix“

27.09.2022, online

Moderiert von Helga Nowotny werden die Kernaussagen aus zwei aktuellen Untersuchungen zur Missionspolitik in Österreich von Joanneum Research/AIT und WIFO präsentiert und mit prominenten Vertreter:innen diskutiert. Eine Anmeldung zu dieser virtuellen Podiumsdiskussion des BMBWFs ist erforderlich und bereits möglich.

<https://www.ffg.at/europa/veranstaltungen/2022-09-27>

[Zur Podiumsdiskussion](#)

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## Research and Innovation Days 2022

28. & 29.09.2022, online

Die European Research and Innovation Days sind ein Flagshipprojekt der Europäischen Kommission und bringt Forscher, Unternehmer und Politiker zusammen, um auf höchster Ebene über die Zukunft von Forschung, Entwicklung und Innovation in Europa und darüber hinaus zu diskutieren. Das Event findet im Online Format am 28 und 29.09.2022 statt, und erlaubt damit eine Beteiligung von überall!

Nutzen Sie die Möglichkeit und diskutieren sie zur Europäischen Innovations-Agenda, zum Europäischen Jahr der Jugend, zu den EU-Missionen und Vielem mehr. Details und die Anmeldung finden Sie unter: <https://ec.europa.eu/research-and-innovation/en/events/upcoming-events/research-innovation-days>

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

---

## Eureka Xecs Veranstaltung zum Ausschreibungsstart

29.09.2022, online

Der [Eureka-Cluster Xecs](#) für nachhaltige digitale Transformation mit Fokus auf elektronische Komponenten & Systeme veranstaltet zum Ausschreibungsstart für internationale F&E-Projekte am 29.09.2022 eine Auftaktveranstaltung (online).

Ergänzend findet von 24. und 25.11.2022 das [Europäische Forum für elektronische Komponenten und Systeme \(EFECS\)](#) in Amsterdam statt, bei der Sie Ihre Projektideen pitchten und sich mit potenziellen Partner vernetzen können.

[Zur Eureka Xecs Veranstaltung](#)

Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

---

## Stakeholderdialog Produktion: Twin Transition - Auf dem Weg zur digitalen und grünen Transformation in der Produktion

17.10.2022, Villach

Beim Stakeholderdialog Produktion erfahren Sie mehr zu laufenden Projekten im Bereich der digitalen und grünen Transformation. Insbesondere ressourceneffiziente und robuste Fertigungsprozesse und eine automatisierte und wandlungsfähige Produktion stehen im Fokus. Vernetzungsmöglichkeiten und eine Firmenführung bei Infineon werden angeboten.

[Zum Stakeholderdialog Produktion](#)



Christoph Slouka  
05 90 900-3467  
[slouka@fmti.at](mailto:slouka@fmti.at)

## **OVE-Energietechnik-Tagung**

19. & 20.10.2022, Graz

Im Rahmen der 59. Fachtagung der Energietechnikbranche treffen sich Expert:innen aus Energieunternehmen und Forschung in der Seifenfabrik Graz, um zukunftsweisenden Konzepte für eine nachhaltige Strom- und Energieversorgung vorzustellen und zu diskutieren.

[Zur Energietechnik-Tagung](#)

## **DIVERSES**

---

Barbara Schicker  
05 90 900-3468  
[schicker@fmti.at](mailto:schicker@fmti.at)

## **Qualifizierungsmaßnahmen des AMS: Je betriebsnäher, desto erfolgreicher**

Das WIFO evaluierte im Auftrag des Arbeitsministerium die Wirkung von Qualifizierungsmaßnahmen des AMS für Arbeitslose. Ergebnis: Teilnehmer sind danach häufiger in Beschäftigung als Nichtteilnehmer. Es kommt aber auf die Maßnahme an.

Weitere Informationen: [2022-08-31 SPIK - SozialPolitik Informativ & Kurz - news.wko.at](#)

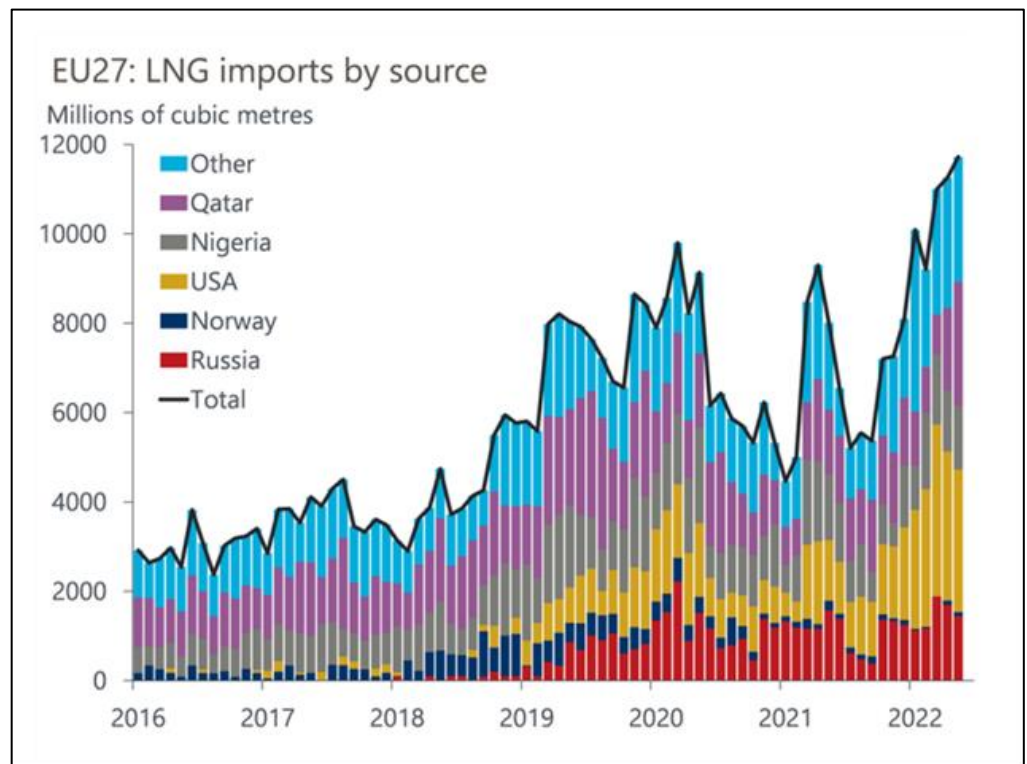
---

Martin Baminger  
05 90 900-3477  
[baminger@fmti.at](mailto:baminger@fmti.at)

## Grafik des Monats

### Flüssiggas ersetzt Erdgas in der EU - allerdings langsam und zu einem hohen Preis

Europa ersetzt russisches Erdgas schrittweise durch LNG aus anderen Ländern, hauptsächlich aus den USA. Aber das stellt sich als teuer heraus, da Europa mit Asien um Importe konkurriert. Auch Katar und Russland selbst sind wichtige LNG Exporteure. Laut Zeitungsberichten werden große Mengen an Flüssiggas aus Russland via China nach Europa exportiert.



## IMPRESSUM

OFFENLEGUNG NACH §25 MEDIENGESETZ:  
[www.metalltechnischeindustrie.at/service/impresum/](http://www.metalltechnischeindustrie.at/service/impresum/)

**Herausgeber:** Fachverband Metalltechnische Industrie  
Wiedner Hauptstraße 63 | A-1045 Wien  
T+43 (0)5 90 900-3482 | F+43 (0)1 505 10 20  
[engelmann@fmti.at](mailto:engelmann@fmti.at) | [www.metalltechnischeindustrie.at](http://www.metalltechnischeindustrie.at)  
Für den Inhalt verantwortlich: Sabine Hesse  
**Redaktion:** Barbara Schicker, Edith Engelmann-Retar  
Titelfoto: ©shutterstock